

# Bericht des Verantwortlichen für MTB-O`

**Sebastian Anders**



**Orienteering Germany**  
o-sport.de

# **Bericht des Verantwortlichen für MTB-O**

## **Sebastian Anders**

- **National**
  - **Voller Wettkampfkalender mit 10 BRL im Deutschland Cup**
  - **Abschied von SV Wissenschaft Quedlinburg als Veranstalter**
  - **Erstmals zwei DMs auf Mittel- und Langstrecke**
- **International**
  - **Wachsendes Nachwuchsteam bei internationalen Veranstaltungen**
  - **Beständiges Eliteteam mit neuen Gesichtern**
  - **Weiterhin sehr erfolgreiches Mastersteam (2x Gold, mehrfach Bronze und Silber bei Weltmeisterschaften)**

## **Bericht Mountainbike Orienteering (MTBO) Saison 2022**

Das Jahr 2022 begann mit einem Abschied. Seit ewigen Zeiten startete die Bundessaison mit zwei Ranglistenläufen im Harz beim SV Wissenschaft Quedlinburg. Doch damit sollte nun Schluss sein, nach über 30 Jahren gingt mit den beiden diesjährigen Läufen eine Ära der Wettkampfaustragung im Harz zu Ende.

Direkt im Anschluss musste der weitere Wettkampfkalender neu sortiert werden. Wohl wegen der Schweinepest konnte die Forstbehörde dem ESV Lok Berlin Schöneeweide keine Genehmigung für das geplante Wettkampfgelände erteilen. Damit war klar, dass eine Austragung der DM Lang nicht möglich sein würde und höchstens eine kleinere Veranstaltung auf einer Ausweichkarte hätte stattfinden können. Schnell fand sich jedoch adäquater Ersatz für die Meisterschaft, denn wo könnte man diese besser austragen werden, als im Juli am Rabenberg. Diesen kannten die meisten Sportler noch vom Weltcup einige Jahre zuvor und hatten ihn als anspruchsvolles Gelände in guter Erinnerung.

Zufälligerweise gab es als Novum in diesem Jahr schon eine geplante zweite Meisterschaft auf der Mitteldistanz, welche eben an diesem Rabenbergwochenende geplant war und so wurde die Organisation der Meisterschaft kurzerhand an den ESV Dresden übertragen.

Zusammen mit Veranstaltungswochenenden in Wehrsdorf, in Potsdam und im hohen Norden beim Preetzer TSV ergab sich die übliche Zahl von zehn nationalen Ranglistenläufen. Auch im weiteren Saisonverlauf ergab sich keine weitere Möglichkeit und so musste Berlin jegliche Bemühungen aufgeben, ein geeignetes Wettkampfgelände zu finden und ebenfalls als Gastgeber und Austragungsstätte zu fungieren.

Bei den Ergebnissen gab es einige Überraschungen. So konnte sich Newcomer Lennard Voß in beiden Meisterschaften in der Elite Herren durchsetzen. Bei den Damen gewann die Langstrecke Anke von Gaza, auch bedingt dadurch, dass Dauersiegerin Anke Dannowski schon auf dem Weg zur WM nach Schweden war. Diese konnte sich dann später den Titel auf der Mitteldistanz sichern.

Nach vielen Jahren nachhaltiger Jugendarbeit, vor allem durch den ESV Dresden, gelang es in diesem Jahr ein ambitioniertes Jugendteam zusammenzustellen und mit jenem sowohl die Jugend Europa Meisterschaft, als auch Weltmeisterschaft mit vorzeigbaren Ergebnissen zu bestreiten. Diesen Talenten gilt es auch in den folgenden Jahren volle Aufmerksamkeit zu widmen und für hoffentlich erfolgreiche Zeiten bei den Junioren vorzubereiten.

In der Eliteklasse erzielt auch Anke Dannowski, trotz fortgeschrittenen Alters, weiterhin gute Ergebnisse. Ebenso sammelten unsere jüngeren Elitesportler fleißig Erfahrungen und erreichten zum Ende der Saison beim Weltcup in Bulgarien sehr gute Ergebnisse.

An diesem Ort fand auch zeitgleich die Masters-WM statt. Hier brachtet das deutsche Team wie gewohnt die besten Platzierungen mit nach Hause. So ist Sergej Sonneberg aktuell Weltmeister auf der Sprintdistanz und Anke Dannowski holte sich den Titel auf der Mittelstrecke. Weitere Medaillen gab es für Harald Männel, Mark Huster und erneut Sergej Sonnenberg.

[Ergebnisse](#) im O-Manager  
[Berichte und Bilder](#) auf O-Sport.de

Sebastian Anders

Vorsitzender Fachausschuss MTBO